

Mit ruhiger Hand und voller Konzentration

Am Schießstand braucht man Konzentration, eine ruhige Hand und ein gutes Auge. Das haben sechs Kinder im Ferienprogramm bei den Edelweiß Schützen in Süß erfahren. Sie bekamen Einblick in den Schießsport unter Anleitung erfahrener Schützen und konnten Schießluft schnuppern.

Zuvor jedoch wurden sie jedoch vom 1. Schützenmeister Werner Wendl ausführlich über das Schützenwesen, den Verein mit seinem Schießangebot für Schützen und den vertrauensvollen Umgang mit dem Sportgerät informiert.

Unter fachmännischer Aufsicht durch den Jugendleiter Markus Bauer hatten alle Jugendlichen sichtlich Spaß an der Sache, und so mancher Teilnehmer entdeckte das Gespür dafür, worauf es beim Schießen ankommt: Nicht nur auf das Abdrücken des Abzugs, sondern in erster Linie auf Konzentration, ruhige Hand und ein sicheres Auge. Auch wenn noch kein Meister vom Himmel gefallen ist, so kristallisierte sich bei diesem Schießnachmittag so manches Schießtalent heraus, über dessen Beitritt sich der Schützenverein freuen würde.

Einhellig waren die Kinder der Meinung, dass Schießen ein toller Sport, aber gar nicht so leicht ist wie es auf den ersten Blick aussieht. Mit einer kleinen Brotzeit aus den Händen der beiden Schützenmeister Werner Wendl und Uwe Friedrich endete der sportliche Ferientag.



Erste Eindrücke vom Schießsport konnten die Teilnehmer des Ferienprogramms sammeln, gut betreut von den beiden Vorständen Uwe Friedrich (links) und Werner Wendl (mitte) sowie dem Jugendleiter Markus Bauer (rechts).

Einmaliges Ergebnis im Schützengau Sulzbach-Rosenberg

Mächtig stolz ist der 1. Schützenmeister von Edelweiß Süß auf seine erfolgreichen Schützen. Grund ist das hervorragende und einmalige Ergebnis beim 78. Gauschießen des Sulzbach-Rosenberger Gaus. Die Süßer Schützen stellen mit Erich Obleser mit einem 9-Teiler den Gauschützenkönig. Ihm zur Seite stehen aus Süß als Gauliesl Julia Simon mit einem 42-Teiler und als Jugendkönigin mit einem 80-Teiler Julia Moch. Als ob dies noch nicht genug wäre, hat die 4-köpfige Mannschaft von Edelweiß Süß mit einem Gesamtteiler von 84,2 den Sparkassenpokal geholt. Der Gaupokal ging ebenfalls mit 940 Ringen an die Mannschaft aus Süß. In der Einzelwertung siegte Julia Simon mit in der

Gaugeschichte einmaligen 200 Ringen. In der Meisterserie schoss sie 105,4 Ringe. Zu guter Letzt holte sich Michael Bauer die Jubiläumsscheibe mit einem hervorragenden 13-Teiler. In der Gaugeschichte ist dies ein bisher nie dagewesener Vorgang, dass ein Verein alle Würdenträger stellt und fast alle Pokale abgeräumt hat. Dem 1. Schützenmeister Werner Wendl stand die Freude und der Stolz förmlich ins Gesicht geschrieben, als er von diesem Ergebnis erfuhr. Beim Schützenverein Edelweiß Süß wird man sich noch lange von diesem Erfolg erzählen.



1. Schützenmeister Werner Wendl (links) und 2. Schützenmeister Uwe Friedrich (rechts) freuen sich mit Gauliesl Julia Simon, Gaukönig Erich Obleser und Gaujugendkönigin Julia Moch (v. l. n. r.)

60. Geburtstag unseres Schützenbruders Gerhard Bauer

Unser Schützenbruder lud anlässlich seines 60. Geburtstages ein und der Schützenverein Edelweiß Süß ließ es sich nicht nehmen seinem aktivsten Mitglied ein Ständchen zu singen. Seit 1973 ist er Mitglied im Verein - von 1985 bis heute aktiver Pistolenschütze. Außerdem ist er seit 1985 aktiv im Vorstand und seit fast 20 Jahren Fahnenführer - also ein Urgestein der Edelweiß-Schützen.



Die Sänger des Schützenvereins gaben ihr Bestes



Helferessen 2017

Der Schützenverein bedankte sich bei seinen Helfern beim Standumbau und Christbaumversteigerung mit einem Essen beim Geilersdörfer. Besonders dankte 1. Schützenmeister Werner Wendl den beim Standumbau leitenden Schützen Markus Bauer und Georg Bauer, die unzählige Stunden im Schützenheim verbracht haben.



Osterschinkenschießen

Großer Andrang herrschte im Schützenverein Edelweiß Süß beim alljährlichen Osterschinkenschießen. Fast rekordverdächtige sechzig Teilnehmer aus sieben ortsansässigen Vereinen – manche sogar mit zwei Mannschaften - wollten sich beim mittlerweile traditionellen Schießen in die Siegerliste einreihen, um einen der saftigen Osterschinken zu gewinnen. Dieser Jahr durften alle nichtaktiven Schützen sowie Teilnehmer aus der Altersklasse aufgelegt schießen. Zur Chancengleichheit wird der erzielte Teiler mit 1,65 multipliziert. Als Sieger konnte der 2.

Schützenmeister Uwe Friedrich mit einem 10,4-Teiler Annette Meier (11,9-Teiler) sowie Erwin Weiß (30,7-Teiler) auf die Plätze Zwei und Drei verweisen. Weitere Schützen erhielten Schinken oder andere kleine Preise sowie jeder teilnehmende Verein einen Schinken zum Dank für die Teilnahme.



1. Schützenmeister Werner Wendl (r.) gratulierte den Gewinnern 2. Schützenmeister Uwe Friedrich, Annette Meier und Erwin Weiß (v. l. n. r.)

Beste Laune herrschte bei den Teilnehmern und bei der Auswertung



Geburtstagsscheibe Erwin Weiß

Fast 25 Schützen legten auf die Geburtstagsscheibe von Erwin Weiß an und garantierten dem Schützenverein Edelweiß Süß ein volles Schützenheim. Anlässlich seines 60. Geburtstages, den er im letzten Jahr feiern konnte, hat er diese Trophäe gestiftet und zum "Schuss" freigegeben. Jeweils zehn Schuss konnte jeder Schütze abgeben, um ein optimales „Blattl“ zu schießen. Doch keiner traf an diesem Abend so gut wie die Ausnahmeschützin Julia Bauer. Sie lieferte auf die Scheibe von Erwin Weiß einen 5,0 Teiler ab und sicherte sich diesen Preis vor Gerhard Bauer mit einem 53,6 Teiler und Gerald Schüller mit einem 54,3 Teiler. Schützenmeister Werner Wendl freute sich über das gelungene Schießen und den gemütlichen Abend.



Zur Preisverteilung gratulierte der 3. Schützenmeister Hans Lederer (links) der Gewinnerin Julia Bauer (mitte). Der Scheibenspender Erwin Weiß (5. v. links) freute sich mit der Siegerin über einen gelungenen Abend.

Königsproklamation 2017

Schützenliesl Annette Meier verlängert um ein weiteres Jahr

Mit einer großen Überraschung wartete Schützenmeister Werner Wendl bei der Königsproklamation des Schützenvereins Edelweiß Süß auf. Erneut ist Annette Meier Schützenliesl – und das zum dritten Mal in Folge. Der neue Schützenkönig heißt Michael Bauer, Jugendkönig ist Julius Falk.

In seiner Ansprache dankte Wendl im vollbesetzten Rouherer-Saal den 41 Schützen für die Teilnahme am diesjährigen Christbaumkugelschießen, dem Königsschießen,

und dem Schuss auf den Gemeindegönig sowie auf die Dreikönigsscheibe. Die Königsproklamation ist in jedem Schützenverein der Höhepunkt des Schützenjahres. Der Verein hat mit seinen 168 Mitgliedern ereignisreiche zwei Jahre hinter sich. Sein Dank galt deshalb allen Aktiven, ohne deren Mithilfe die vielzähligen Aktivitäten wie das Gauschießen und das 90-jährige Jubiläum im Jahr 2015, sowie im letzten Jahr die Planung, Anschaffung und der achtwöchige Einbau der 8 elektronischen Schießstände, nicht möglich gewesen wäre. Somit haben vor allem die Nachwuchsschützen die gleichen Bedingungen wie auf großen Wettkämpfen. Premiere hatte der Schützenstand beim diesjährigen Weihnachts- und Königsschießen, das ohne die erwarteten Anfangsschwierigkeiten völlig problemlos abgehalten werden konnte. Die Woche davor haben die Edelweiß Schützen nach über einem Jahrzehnt wieder eine Christbaumversteigerung, natürlich zu Gunsten der neuen Schießanlage, abgehalten. Auch hier haben viele helfende Hände die Veranstaltung erst möglich gemacht und dem Verein Einnahmen in Höhe von über 8.000,- EUR beschert. Werner Wendl dankte den fleißigen Sammlern und den Versteigerern und natürlich den vielen Freunden des Vereins, die eifrig mitgesteuert haben.

Als Vertretung für den 1. Bürgermeister wünschte der 2. Bürgermeister Georg Götz den anwesenden Gästen einen unterhaltsamen Abend, viel Glück für das Jahr 2017 und gratulierte allen Preisträgern. Er würdigte die sportlichen Erfolge der Edelweiß Schützen und den Einsatz der vielen Mitglieder bei der Erstellung der neuen elektronischen Schießanlage. Der Vorsitzende des Hahnbacher Kulturausschusses Martin Wild überbrachte den Dank des HKA's und würdigte die Arbeit der Vorstandschaft sowie deren Fleiß und Einsatz. Die neuen Stände seien eine gelungene Sache und eine Bereicherung für den Schießsport in Süß. Die Feier zeige den Zusammenhalt im Verein, so Wild. In Vertretung des Gauschützenmeisters bedankte sich Gauehrenschießenmeister Wolfgang Moll für die gute Zusammenarbeit auf Gauebene und überbrachte die besten Grüße. Er findet die Anschaffung der elektronischen Schießstände für eine sinnvolle Sache und eine wertvolle Investition in die Jugendarbeit. Gute Jugendarbeit zeige sich darin, dass Süßer Schützen auch bei den deutschen Meisterschaften beteiligt sind. Gauehrenschießenmeister Karl Federer erklärte anschaulich die Geschichte des Schützenkönigs, die bis ins Mittelalter zurückreicht. Federer erinnerte auch an den verstorbenen Süßer Ehrenschießenmeister Georg Bösl, gratulierte den Würdenträgern und wünschte den Anwesenden für das Jahr 2017 viel Gesundheit und alles Gute.

Nach diesen Grußworten ging es an die Kür der Würdenträger. Hier konnte Schützenmeister Werner Wendl bei den Damen die Kette der Schützenliesl erneut an Annette Meier (233,2 Teiler) überreichen, Julia Bauer und Anja Scherer wurden ihre Zofen. Die Jugendkönigscheibe ging an Julius Falk (332,2 Teiler), gefolgt von Julia Moch und Niklas Steinmetz. Überrascht waren die Anwesenden als Werner Wendl das Ergebnis für den Schützenkönig verlas – mit einem hervorragendem und in Süß noch nicht da gewesenen 6,4 Teiler erlang Michael Bauer die Königswürden. Mit großem Applaus wurde ihm die Kette überreicht. Ihm zur Seite

als Ritter stehen Thomas Kohl und Alexander Rösl. Der Titel des Gemeindekönigs ging an den Vorjahressieger Norbert Simon, der mit einem 153 Teiler die Scheibe in Empfang nehmen durfte. 2. und 3. Sieger wurden hier Markus Hiltl und Johann Koch. Sehr stark umkämpft war auch die Heilig-Drei-König-Scheibe, bei der die weiteren Sieger herzhaft geräucherte Schinken in Empfang nehmen durften. Als Sieger wurde Erwin Weiß (17,2 Teiler) gekürt. Auf Platz 2 und 3 landeten äußerst knapp dahinter Julia Bauer und Werner Wendl. Weiterhin erhielten Norbert Bösl und Gerald Schüller für ihre Platzierung noch den besagten Schinken. Auch die Tombola für die 41 Teilnehmer des Christbaumkugelschießens war sehr gut bestückt, so dass jeder Schütze einen wertvollen Preis mit nach Hause nehmen konnte. Den Hauptgewinn erhielt Hans Stiegler aus Süß. Nach vielen interessanten Gesprächen endete die Königsproklamation in Süß am späten Abend mit vielen Gewinnern und tollen Geschenken bei der Tombola.



Die Würdenträger 2017 (vorne v. l. n. r.): Erwin Weiß (Heilig-Drei-Königs-Scheibe), Michael Bauer (Schützenkönig), Werner Meier in Vertretung für Annette Meier (Schützenliesl), Julius Falk (Jugendkönig)

Alle Bilder der Königsproklamation finden Sie [hier](#).

Christbaumversteigerung

Der Schützenverein hat letztes Jahr auf elektronische Schießstände umgerüstet, um der Jugend und ambitionierten Schützen ein professionelles und wettbewerbsfähiges Schießumfeld zu bieten.

Das war ein finanzieller Kraftakt, den man über eine Christbaumversteigerung ein wenig finanziell abfedern wollte - und wir wurden nicht enttäuscht. Es kamen über 8000,- EUR für die Jugendarbeit zustande. Der Schützenverein dankt allen Spendern herzlichst!

